

Das Bildungszentrum für medizinische Heilhilfsberufe

wurde 1994 in Gera als private gemeinnützige Bildungseinrichtung in Thüringen gegründet. Seit 2000 ist es durch das Thüringer Kultusministerium staatlich anerkannt. Dein Bildungsabschluss ist staatlich anerkannt.

Das BmH Gera bietet folgende Bildungsgänge an:

Höhere Berufsfachschule (3 Jahre)

- Höhere Berufsfachschule für Physiotherapie
- Höhere Berufsfachschule für Ergotherapie (WFOT anerkannt)

Höhere Berufsfachschule (2 Jahre)

- Höhere Berufsfachschule für Sozialassistenten

Fachschule (3 Jahre)

- Fachbereich Sozialwesen – Fachrichtung Sozialpädagogik (Erzieher)

Berufsfachschule (2 Jahre)

- Berufsfachschule für Kinderpflege

Berufsschule für die duale Ausbildung

- Operationstechnische Assistenz
- Medizinische Technologen für Radiologie

Akademische Karrieremöglichkeit

Hochschule

Das BmH Gera hat im Verbund eigene Hochschulen. Planst Du künftig ein Studium, so kannst du an folgenden Universitäten studieren:

HMU Health and Medical University in Erfurt oder Potsdam,

MSB Medical School Berlin – Hochschule für Gesundheit und Medizin

MSH Medical School Hamburg – University of Applied Sciences and Medical University

Folgende Studiengänge werden u.a. angeboten:

Physiotherapie B.Sc, Medizinpädagogik B.A, Medical Controlling and Management B.Sc., Soziale Arbeit B.A, Psychologie B.Sc, Transdisziplinäre Frühförderung B.A., Humanmedizin (Staatsexamen)

Informationen findest Du unter:

www.medicalschool-hamburg.de
www.medicalschool-berlin.de
www.health-and-medical-university.de

Vorteile der Ausbildung am BmH Gera

Dich erwartet ein hoch qualifiziertes, praxiserfahrenes und motiviertes Lehrerteam. Du lernst in mit moderner Technik ausgestatteten Unterrichtsräumen und Fachkabinetten. Die auf die berufliche Ausbildung abgestimmten Unterrichtsmethoden ermöglichen Dir ein praxisorientiertes Lernen. Du wirst während der praktischen Ausbildung von Deinem Fachlehrer persönlich betreut.

Das BmH arbeitet in Kooperation mit Kliniken, Gesundheitseinrichtungen und sozialen Einrichtungen. Unsere langjährigen Erfahrungen in der praktischen Ausbildung in den kooperierenden Einrichtungen ermöglichen Dir eine tiefgründige fachliche und persönliche Ausbildung.

Sehr günstige Verkehrsanbindungen (Bahn, PKW, Bus, Straßenbahn) und die zentrale Lage des BmH ermöglicht Dir eine gute Anreise. Das Angebot mehrerer Internate sowie Wohnungsgesellschaften bietet Dir auch die Möglichkeit, in Gera eine individuelle Wohnung für Dich zu finden.



AUSBILDUNG ZUM
ERZIEHER

Gestaltung: www.mees-zacke.de – 03.2024; Bilder: Gennadiy Poznyakov - Fotolia, pexels – oleksandr-p

BmH Bildungszentrum für
medizinische Heilhilfsberufe

Private Berufsbildende Schule
für Gesundheits- und Sozialberufe



/BmHGera



/bmhgera



Kontakt

Wir sind für Dich montags bis freitags von 7.00 - 16.00 Uhr erreichbar. Bewerbungen sind jederzeit möglich. Diese kannst Du auch online über www.bmh-gesundheits-und-sozialberufe-gera.de an uns richten.

Ausbildungsberatung / Marketing

info@bmh-gesundheits-und-sozialberufe-gera.de
Oder sende Deine Bewerbungsunterlagen an:
Hainstraße 21, 07545 Gera



0365 7737110

BmH Bildungszentrum für
medizinische Heilhilfsberufe

Private Berufsbildende Schule
für Gesundheits- und Sozialberufe

DIE GESUNDHEITS- UND
SOZIALBRANCHE –
AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT



AUSBILDUNG ZUM/ZUR ERZIEHER/-IN

Schneller Überblick

Ausbildungsbeginn
01. August

Ausbildungsdauer
3 Jahre

Ausbildungsgebühr
50,00 EUR monatlich

Abschluss
Staatlich anerkannter
Erzieher*

Das Berufsbild des Erziehers

Das Ziel der Ausbildung besteht darin, sich eine umfassende berufliche Handlungskompetenz anzueignen, die Dir die Übernahme erweiterter Verantwortung im Rahmen der Analyse, Planung, Gestaltung und Reflexion vielschichtiger Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben in allen sozialpädagogischen Tätigkeitsbereichen als Erzieher ermöglicht.

Ziel Deiner Tätigkeit als Erzieher ist es, dass Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene Selbstvertrauen entwickeln, selbstbestimmt leben lernen und in der Lage sind, sich selbst zu verwirklichen. Du hältst sie zu sozial verantwortlichem Verhalten und Handeln an, stärkst ihre Lernbereitschaft, ihre Entscheidungsfreudigkeit und ihr kritisches Urteilsvermögen.

Zum Aufgabenbereich des Erziehers/der Erzieherin gehört weiterhin, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zu begleiten, ihnen Hilfe zur Selbsthilfe sowie Orientierungshilfe für die Lebensgestaltung zu geben.

Das erfordert eine hohe Qualität Deiner beruflichen Handlungskompetenz, die sich in den Bereichen der Selbst-, Sozial- und Sachkompetenz ausprägt. Deine Tätigkeitsfelder als Erzieher sind sehr vielfältig. Sie umfassen die Aufsicht, Erziehung, Bildung, Betreuung und Pflege von Kindern und Jugendlichen, das Organisieren und Durchführen von Freizeitaktivitäten und vieles mehr. Hinzu kommt die Zusammenarbeit mit Eltern, Lehrkräften sowie anderen Kontaktpersonen der Klienten und Ämter (insbesondere dem Jugendamt), in einigen Fällen, wenn die Einrichtung einen kirchlichen Träger hat, auch die Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Die beruflichen Einsatzgebiete

Mit dem Abschluss des Erziehers/der Erzieherin kannst Du in Kindertagesstätten, Tageseinrichtungen, Schulhor-

ten, Freizeiteinrichtungen, Familienersetzenden Einrichtungen, Einrichtungen der gesundheitlichen Fürsorge (z. B. Erholungsheime), Sonderpädagogischen Einrichtungen, Frühfördereinrichtungen, Sozialpädiatrischen Zentren, Integrativen Kindertagesstätten, Offenen und gebundenen Ganztagschulen, Förderschulen, in der Kinder- und Jugendhilfe und Kinder- und Jugendpsychiatrie tätig sein.

Die Ausbildungsdauer

Dauer der Ausbildung
Die Ausbildung dauert 3 Jahre einschließlich Fachpraktika.

Beginn der Ausbildung

Jährlich zum 01. August

Abschluss

Staatlich anerkannter Erzieher
Staatlich anerkannte Erzieherin

Die Zulassung zur Ausbildung

Für die Ausbildung zum/zur Erzieher musst Du folgende Voraussetzungen mitbringen

- der Realschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss und
- der Abschluss einer mindestens zweijährigen einschlägigen Berufsausbildung und
- Nachweis einer mindestens zwölfjährigen schulischen/beruflichen Vorbildung,
- bestandene Aufnahmeprüfung.

Das für das Schulwesen zuständige Ministerium kann auf Vorschlag der Schule Ausnahmen von den Aufnahmevoraussetzungen genehmigen, wenn der Bewerber einen den nach § 39 Absatz 1 ThürFSO geforderten Voraussetzungen gleichwertigen Bildungsstand und beruflichen Werdegang nachweisen kann. Die Zulassung kann mit Auflagen verbunden werden.

Die Ausbildungsgebühren

Folgende Ausbildungskosten musst Du einplanen:

- 50,00 EUR monatliches Schulgeld für 36 Monate
- 150,00 EUR Prüfungsgebühren einmalig am Ende der Ausbildung
- 150,00 EUR einmalig Lehrbücher (fakultativ)
- Einmalige Kosten für Impfungen (u.a. Hepatitis A und B), ärztliches Gesundheitszeugnis und erweitertes polizeiliches Führungszeugnis sowie für Arbeitskleidung trägst Du als Schüler selbst.
- monatliches Materialgeld 5,00 EUR

Es gibt für Dich zahlreiche Möglichkeiten zur Finanzierung der Ausbildung.

BAföG

BAföG-Anträge werden über das zuständige Amt für Ausbildungsförderung gestellt. Bei schulischen Ausbildungen ist keine Rückzahlung notwendig.

Leistungsstipendium

Für überdurchschnittliche schulische Leistungen und Engagement vergeben wir Leistungsstipendien.

Absetzbarkeit von Schulgeldzahlungen

Der Bundestag hat 2008 die Regelung zur Absetzbarkeit des Schulgeldes beschlossen. Absetzbar sind 30 Prozent des Entgelts, höchstens 5.000 Euro.

Ausbildungsdarlehen

Viele Banken und Sparkassen bieten Bildungskredite an, die einen relativ niedrigen Zinssatz haben und eine lange Rückzahlungszeit einräumen.

Deine Bewerbung

Bewerbungen sind jederzeit möglich. Sende uns Deine Bewerbungsunterlagen per Mail, auf dem Postweg oder nutze den schnellen Weg über unsere Online-Bewerbung.

Bewerbungsunterlagen

Bitte füge Deiner Bewerbung einen tabellarischen Lebenslauf, zwei Passfotos, die Kopie Deines letzten Schulzeugnisses (Abschlusszeugnis ist nachzureichen), das erweiterte polizeiliche Führungszeugnis (nicht älter als 3 Monate zu Beginn der Ausbildung) und das ärztliche Zeugnis über die gesundheitliche Eignung zur Berufsausübung (nicht älter als 3 Monate zu Beginn der Ausbildung) bei.

DIE INHALTE DER AUSBILDUNG

Ausbildungsjahr		1	2	3
Fachrichtungs- übergreifende Lerngebiete	Deutsch / Kommunikation	x	x	x
	Fremdsprache	x	x	x
	Mathematik	x	x	x
	Politische Bildung	x	x	x
Fachrichtungs- bezogene Module	Erziehen als wissenschaftlich fundierte Tätigkeit	x		
	Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens	x		
	Entwicklungs- und Bildungsprozesse	x		
	Grundlagen in den Bildungsbereichen Bewegung, Gesundheit und Musik	x		
	Grundlagen in den Bildungsbereichen Sprache Medien und Kunst	x		
	Grundlagen in den Bildungsbereichen Mathematik und Naturwissenschaften	x		
	Erlebnispädagogik	x		
	Begleitung und Mitgestaltung von Bildungsprozessen	x		
	Ausprägung der Beobachtungs- und Dokumentationsfähigkeit	x	x	
	Gestaltung von Beziehungen		x	
	Pädagogische Handlungskonzepte und Planungsformen		x	
	Lebenswelten und Erziehungspartnerschaften		x	
	Methodisches Handeln in den Bildungsbereichen Bewegung, Gesundheit und Musik		x	
	Methodisches Handeln in den Bildungsbereichen Sprache, Medien und Kunst		x	
	Methodisches Handeln in den Bildungsbereichen Mathematik und Naturwissenschaft		x	
	Wahlpflichtmodule; Spezifik der: Arbeit unter Dreijährigen / Offenen Kinder- und Jugendarbeit / Hilfen zur Erziehung			x
	Planung und Gestaltung von Bildungsprozessen			x
Ausprägung der Planungs-, Gestaltungs- und Reflexionsfähigkeit in der Arbeit mit Kindern von 0 – 10 Jahren			x	
Ausprägung konzeptioneller und kooperativer Fähigkeiten			x	
Qualitätsmanagement in sozialpädagogischen Dimensionen			x	
Diversität und Inklusion			x	
Sprache, Medien und Kunst			x	
Mathematik und Naturwissenschaften			x	
Differenzierung in Bildungsprozessen			x	

* Aus Gründen der Lesbarkeit sind in dem Stellenangebot nicht die männliche und weibliche Sprachform nebeneinander aufgeführt. Bewerbungen sind gleichermaßen von Frauen, Männern und Diversen gewünscht.